



Verein für
Geschichte, Heimatpflege
und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

GHK
2007
Kulturpreisträger
Kreis Offenbach

GHK

4. Mai 2023

**Fragen der Zeit
Unser Wald im Klimawandel
Stadtforst Frankfurt und Forstamt Langen
Peter Rodenfels und Melvin Mika informieren**
Dienstag, 6. Juni 2023
18:30 Uhr Haus der Vereine Offenbacher Straße 35
Gemeinschaftsveranstaltung mit dem NABU Neu-Isenburg

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
wer mit offenen Augen durch unseren Wald geht, kann seit einiger Zeit fast überall ungewöhnlich viele geschädigte oder abgestorbene Bäume sehen. Waldflächen liegen brach, die dünnen Reste abgestorbener Kiefern ragen in den Himmel, und auch Baumarten wie Buche und Birke sind sichtbar beschädigt. „Die Folgen der Stürme und die Auswirkungen von Hitze und Trockenheit der letzten 3 Jahre sind im Rhein-Main-Gebiet allgegenwärtig“, fasst Melvin Mika, Leiter des Forstamtes Langen die Chronologie jener Ursachen zusammen, die dem Wald so arg zusetzen. Die Schäden sind nicht mehr überschaubar.

Die konkrete Situation und mit welchen Maßnahmen der Stadtforst Frankfurt am Main und das Forstamt Langen dieser Entwicklung entgegensteuern, erläutern **Peter Rodenfels, stellvertretender Leiter des Stadtforst Frankfurt** und **Forstamtsleiter Melvin Mika**, mit 31 Jahren jüngster Forstamtsleiter Hessens in einer Gemeinschaftsveranstaltung am 6. Juni 2023.

Hierzu laden wir Sie gemeinsam mit der sehr rührigen Ortsgruppe Neu-Isenburg des Naturschutzbundes (NABU) unter Leitung von Herrn Heinz Kapp sehr herzlich ein.

Während das Forstamt Langen für etwa 15.900 Hektar Wald in Stadt und Landkreis Offenbach zuständig ist, umfasst der Frankfurter Stadtwald im Süden Frankfurts eine Fläche von 6.082 Hektar. Damit ist der Frankfurter Stadtwald einer der größten Stadtwälder Deutschlands. Er liegt im Süden der Stadt und damit vor unserer Haustür. Seit 650 Jahren gehört der Wald der Stadt Frankfurt. Peter Rodenfels erläutert die Forstwirtschaft in einer Metropolregion: Frankfurts Stadtwald im Kontext von Nutzung und Erholung und Naturschutz mit ca. 5 Millionen Waldbesuchern jährlich.

Und das Konzept, wie der Stadtforst mit dem Klimawandel umgeht.
Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf eine Spende in die Spendenbox, die zu gleichen Teilen dem GHK und der NABU-Ortsgruppe Neu-Isenburg zugutekommt.

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Hunkel

Robert-Maier-Haus - Wilhelm-Leuschner-Straße 28 - 63263 Neu-Isenburg - www.ghk-neu-isenburg.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Herbert Hunkel (Vorsitzender), Angela Föll, Laura Nowozamsky, Christian Mazzeo

Registergericht: Amtsgericht Offenbach am Main, Registernummer 5 VR 1288

Finanzamt Offenbach am Main-Land, Steuernummer 44 250 9215 6 - K 10